



Beschlussvorlage

Amt: Amt für Stadtplanung und -entwicklung

TOP: _____

Vorl.Nr.: V/2019/2180

Anlage Nr.: _____

Datum: 08.11.2019

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung	13.11.2019	öffentlich
Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss	25.11.2019	öffentlich
Rat	02.12.2019	öffentlich

Tagesordnung

Haushaltsberatung 2020/21;
Mittel für ein Mobilitätskonzept; Antrag der CDU-Fraktion vom 04.11.2019

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung des Rates der Stadt Hennef (Sieg) empfiehlt, der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss möge beschließen:

Für den Masterplanes Mobilität sind bei Produkt 200, Konto 529201, 20.000 € für das Jahr 2020 vorzusehen, der Ansatz für das Jahr 2023 wird entsprechend auf 80.000 € gekürzt.

Begründung

Der Ausschuss hat in seiner Sitzung am 26.06.2019 beschlossen, einen Masterplan Mobilität für das gesamte Stadtgebiet aufzustellen und in erforderlichen personellen und finanziellen Ressourcen im Zuge der Haushaltsberatungen zur Verfügung zu stellen.

In der Begründung zum Beschluss wurde ausgeführt, dass schon die vorbereitenden Arbeiten für die Ausschreibung und Vergabe der Planungsleistungen wie auch die Begleitung des Planungsprozesses mit dem vorhandenen Personalbestand im Amt für Stadtplanung und -entwicklung nicht leistbar ist. Die Einrichtung einer zusätzlichen Planerstelle ist für 2020 angemeldet, eine Ausschreibung ist erst nach Genehmigung des Haushaltes 2020/21 möglich. Erst nach erfolgreicher Besetzung der Stelle können dann das Anforderungsprofil und Leistungsbild für den Masterplan Mobilität erarbeitet und auf dieser Grundlage die Fördermöglichkeiten abschließend geklärt werden.

Es ist derzeit nicht davon auszugehen, dass die Bearbeitung des Masterplanes Mobilität durch ein externes Büro schon in 2020 starten wird, gleichwohl kann es sein, dass schon in der Vorbereitung Beratungsleistungen von Fachplanern in Anspruch genommen werden. Dies erscheint aber im beantragten Umfang nicht erforderlich, es wird daher vorgeschlagen, einen Teilbetrag von 20.000,00 € aus dem Ansatz 2023 nach 2020 zu verschieben.

Ergänzend wird auf die Ausführungen in der Beschlussvorlage zur Ausschusssitzung am 26.06.2019 (TOP 1.11) verwiesen.

Hennef (Sieg), den 08.11.2019

Klaus Pipke